

Nektarliebhaber und Wildbienen

Der Aktionstag „Landschaften voller Klimafüchse“ im Naturpark Nagelfluhkette

Projektbeschreibung

Die Volksschule Hittisau im Naturpark Nagelfluhkette beteiligte sich am österreichweiten Aktionstag der Naturpark-Schulen zum internationalen Tag der Biodiversität. Mit Schaufeln, Pflanzhacken, Eimern und Rechen ausgestattet, haben die Dritt- und Viertklässler*innen den Schulhügel in ein Beet für Gemüse- und Nektarliebhaber verwandelt. Nun heißt es fleißig gießen, ab und an Unkraut zupfen und geduldig warten, was alles geerntet werden kann.



Anlegen eines Beetes für Nektarliebhaber
(Foto: Volksschule Hittisau)

Auch die Wildbienen und andere Insekten profitieren vom neu geschaffenen Blütenangebot. Damit unsere Klimafüchse die tierischen Besucher genauer unter die Lupe nehmen können, haben sie Insektenhotels gebastelt und neben dem Schulhügel aufgestellt. Den Abschluss bildete ein Blüten-Spiel, bei dem die Naturpark-Schüler*innen die Welt mit anderen Facetten(agen) betrachteten.

Was bedeutet Artenvielfalt? Welche Beziehungen gibt es zwischen Pflanzen und ihren Bestäubern und worauf kann jede(r) Einzelne(r) achten, damit dieses eng verflochtene Netzwerk noch lange erhalten bleibt? Die Kinder der Volksschule Hittisau wissen Bescheid!

Resümee

Die Kinder waren begeistert, wie wenig es braucht und wie einfach es geht, Kräuter und Gemüse anzupflanzen. Spielerisch haben sie herausgefunden, dass regionale und saisonale Lebensmittel klimafreundlicher sind und dass durch die Reduzierung von importierten Lebensmitteln große Mengen an CO₂ eingespart werden.

Service-Angaben

Volksschule Hittisau

Platz 406 • 6952 Hittisau • Tel.: +43 (0) 5513 / 2423

E-Mail: direktion@vs-hittisau.at • Web: www.vs-hittisau.vobs.at

Dieser Artikel entstand im Rahmen des Projekts „Klimawandel und Biodiversität in Naturparken – Strategien und Initiativen für zukunftsfähige Natur- und Kulturlandschaften“ des Verbandes der Naturparke Österreichs

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

 Landschaften
voller *Leben*